Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **16 (1921)**

Heft 6

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Jahrg. XVI. Heft 6. Nov./Dez. 1921 XVI^e Année. N° 6. Nov./Déc. 1921

Klostergut Paradies. Vom Sempachersee.

L'ancien monastère „Paradies". Le lac de Sempach.

Inhaltsverzeichnis:

Das Klostergut Paradies. Eine Wiederherstellung. Von August Schmid, Diessenhofen. — Gegen die Verwendung des Sempachersees als Staubecken. Von W. Amrein, Luzern. — Töss-Stock und Jagdgesetz. Von Dr H. Balsiger, Zürich. — Heimatschutz und schweizerisches Schrifttum. Von Josef Hess, Engelberg. — Mitteilungen. — Literatur. — Inhaltsverzeichnis und Titelblatt des Jahrganges 1921.

Abbildungen: Äbtissin mit Schaffhauser Siegel; Privatwirtschaft; Klosterhofidyll; Wappengruppe; Kreuzgang; Klostergut Paradies; Blick aus dem Küchenfenster; Blick vom badischen Ufer aus; Blick vom Kohlfirst; Westfassade; Erker; Wirtschaftshof; Treppenaufgang; Lünettenbild; Blick in den Kreuzganggarten. — Sempachersee. — Schulhaus in Sulgen (Thurgau); Bauernhaus in Moos; Mühle Nussbaumen.

Sommaire:

Restauration de l'ancien monastère „Paradies". Par August Schmid, Diessenhofen. — Protestation contre le projet de transformer le lac de Sempach en un lac de barrage. Par W. Amrein, Lucerne. — Le Töss-Stock et la loi sur la chasse. Par le Dr H. Balsiger, Zurich. — Heimatschutz et gens de lettres. Par Josef Hess, Engelberg. — Communications. — Bibliographie. — Table des matières pour l'année 1921.

Illustrations: Abbesse et sceau de Schaffhouse; symbole de l'exploitation privée; une idylle au couvent; groupe d'armoiries; le cloître restauré; le domaine Paradies, une vue prise d'une fenêtre de la cuisine; le domaine vu de la rive badoise; le domaine vu du Kohlfirst; façade occidentale; Erker, un coin pittoresque; l'escalier; lunette du cloître; le jardin du cloître. — Le lac de Sempach. — Maison d'école à Sulgen (Thurgovie); Ferme à Moos; le moulin Nussbaumen.

Die Zeitschrift „HEIMATSCHUTZ" erscheint gegen Ende jedes zweiten Monats; Jahresabonnemente Fr. 6.— (Postabonnemente Fr. 6.20); der Anzeigenpreis beträgt für die 3-gespaltene Nonpareille-Zeile 65 Rappen, bei Wiederholungen tritt Ermässigung ein. — Anzeigenverwaltung, Druck und Verlag Benteli A.-G., Bern-Bümpliz. — Die Mitglieder der Vereinigung erhalten die Zeitschrift unentgeltlich.

Le „Bulletin de la Ligue pour la conservation de la Suisse pittoresque" paraît régulièrement vers la fin de chaque deuxième mois. Abonnement annuel, directement fr. 6.—, par la poste fr. 6.20. Prix d'insertion: 65 cts. la ligne nonpareille de 3 colonnes; pour les annonces réitérées prix à convenir. — Régie des annonces et édition Imprimerie Benteli S. A., Berne-Bumpliz. — Les membres de la Ligue reçoivent le bulletin gratuitement.

Mitglieder des Zentralvorstandes. — Membres du Comité central.

Obmann: Herr Dr. G. Bœrlin, Basel, Bäumleingasse 1.
Statthalter: „ Arist Rollier, Bern, Gesellschaftsstrasse 15.
Säckelmeister: „ Louis La Roche, Schweizerischer Bankverein, Basel.
Schreiber: „ Prof. Dr. F. Hegi, Rüschlikon, Seestrasse 99.
„ W. Amrein, Luzern, Gletschergarten.

Herr Dir. R. Greuter, Bern, Gewerbeschule.
„ Dr. K. Guggenheim-Zollikofer, St. Gallen.
„ Nikolaus Hartmann, Architekt, St. Moritz.
„ Werner Kaufmann, Architekt, Frauenfeld.
„ G. de Montenach, Fribourg, Péroley.
„ Dr. Eug. Müller, Redakteur, Schaffhausen.
„ Professor Adolf Welbel, Aarau.
„ Armin Witmer-Karrer, Architekt, Zürich. Keltenstrasse 30.

Obmänner der Sektionen. — Les présidents des sections.

AARGAU	Herr Professor Adolf Welbel, AARAU.
APPENZELL A.-RH.	„ Dr. Otto Tobler, Obergerichtsschreiber, TROGEN.
BASEL	„ Robert Grüninger, Architekt, BASEL, Angensteinerstrasse 13.
BERN	„ Arist Rollier, Untersuchungsrichter, BERN, Gesellschaftsstrasse 15.
FRIBOURG	M. Romain de Schaller, architecte, FRIBOURG, Grand' Rue.
GENÈVE	„ Louis Blondel, architecte, GENÈVE, Rue Sénebier 16.
GRAUBÜNDEN	Herr Otto Schäfer, Architekt, CHUR.
INNERSCHWEIZ (Uri, Schwyz, Unterwalden, Zug, Luzern)	„ Wilhelm Amrein, LUZERN, Gletscher arten.
SCHAFFHAUSEN	„ August Schmid, Kunstmaler, DIESSENHOFEN.
SOLOTHURN	„ Jakob Kaderli, Bankdirektor, OLTEN.
ST. GALLEN	„ Dr. jur. Karl Guggenheim, ST. GALLEN-ST. GEORGEN, Möslenweg 9.
THURGAU	„ Werner Kaufmann, Architekt, FRAUENFELD.
VAUD	„ Frédéric Gilliard, architecte, LAUSANNE, Rue du Lion d'or 2.
WALLIS	
ZÜRICH	„ E. Usteri-Faesi, Architekt, ZÜRICH, Talacker 5.

Anmeldung neuer Mitglieder bitten wir zu adressieren an die
KONTROLLSTELLE DER SCHWEIZERISCHEN VEREINIGUNG FÜR HEIMATSCHUTZ, BERN
Kleiner Muristalden 36 — Postscheckkonto III 498.

Lichtbilderstelle und Auskunft: Basel, Oberer Heuberg 22.

Les inscriptions doivent être adressées au
CONTROLE CENTRAL DE LA LIGUE SUISSE «HEIMATSCHUTZ», BERNE
36, Kleiner Muristalden — Compte de chèques postaux III 498.

Office central de clichés pour projections - Renseignements: Oberer Heuberg 22, à Bâle.